

Bericht der Stiftung zuhanden

Stiftungsrat

Dr. Willi Eugster
Präsident des Stiftungsrates
Tel. 071 344 12 33
Mobile 079 377 21 99
E-Mail: info@stiftung-kst.ch

Trogen, 27. Mai 2019

Bericht über die Tätigkeit der Stiftung in der Periode 2018/2019

Die Berichterstattung erstreckt sich über die Periode Februar 2018 bis März 2019. An vier Sitzungen bearbeitete der Stiftungsrat die in der Folge kurz erläuterten Geschäfte. Zudem traf er sich am 27. Februar 2019 zu einem Gedankenaustausch mit dem Freundeskreis.

Liegenschaften

Am Haus am Stein musste die Nordfassade renoviert werden. Da die Baukommission der Gemeinde Trogen die vorgeschlagene Eternitfassade ablehnte und eine Holzverschalung verlangte, entstand eine Bauverzögerung, aber auch eine Bauverteuerung. Die beiden Wohnungen waren ohne Unterbruch vermietet. Im Haus am Landsgemeindeplatz stellt die Stiftung zwei Wohnungen zu einem reduzierten Preis der Schule zur Verfügung. Die oberste Wohnung wird privat vermietet. Nach dem Auszug des letzten Mieters musste ein längerer Unterbruch in Kauf genommen werden. Die Wohnung stand mehrere Monate leer. Nun ist aber eine Familie mit zwei Kindern eingezogen.

Umsetzung der neuen Strategie

Die gesamten Werte der Stiftung sind aus Schenkungen der ehemaligen Schülerinnen und Schüler entstanden. Bei der Gründung der Stiftung sind einige wenige bestehende Kassen mit eindeutiger Zweckbindung noch nicht in die Stiftung integriert worden. Auf Wunsch der Schulleitung sind diese Kassen nun ebenfalls aufgelöst und in die Stiftung integriert. Diese neu integrierten Gelder sind aber als Rückstellungen für spezielle Aufgaben erfasst. Unterstützungen einzelner Lernenden bei finanziellen Schwierigkeiten oder Preise für aussergewöhnliche Leistungen sind nicht mehr in den Leistungen der Stiftung aufgeführt. Der Fokus liegt eindeutig bei der Unterstützung von Innovationen, welche den Grundleistungsauftrag des Kantons übersteigen, sowie in der Talentförderung. Aus den Rückstellungen können die bisher erbrachten Leistungen weiterhin gedeckt werden. Eine Änderung gibt es allerdings bei Unterstützungsbeiträgen für Institutionen, welche nicht direkt zur Schule gezahlt werden können. Diese Leistungen werden in Zukunft wegfallen.

Finanzen

Das Betriebsergebnis der Stiftung weist für das Kalenderjahr 2018 einen Aufwandüberschuss von Fr. 29'067.78 aus. Damit beläuft sich das ausgewiesene Stiftungskapital per 31. Dezember 2018 auf Fr. 1'988'266.29.

Bei den Wertschriften, welche mit den Kurswerten per Bilanzstichtag bewertet sind, haben wir einen Verlust von ca. 7.5% erfahren. Die bereits umgesetzte Anlagestrategie der Nachhaltigkeit hat sich 2018 dennoch bewährt.

Die Bahnshop Trogen GmbH bleibt weiterhin mit Fr. 20'000 bilanziert.

Bahnshop Trogen GmbH

Die Bahnshop Trogen GmbH schliesst die Rechnung 2018 mit einem Verlust von Fr. 593.82 ab. Die Margen sind im Buchhandel derart geschrumpft, dass die Minimalsteuern von Fr. 900.00 in einem Betrieb mit einem Umsatz von knapp Fr. 20'000 zu einem Verlust führen. Die Genossenschafter haben Massnahmen zur Verbesserung der Ertragslage mit der Geschäftsleitung besprochen.

Strategische Entwicklung der Schule

Regelmässig wird die Stiftung über die Strategische Entwicklung der Schule orientiert. Die Herausforderungen für die Schule sind sehr gross. Es gilt bei sinkenden Schülerzahlen die Qualität zu halten oder gar noch zu verbessern. Das langfristige Ziel, die Anzahl der Lernenden wieder zu erhöhen, bleibt bestehen. Dieses Ziel kann wohl nur mit aussergewöhnlicher Qualität erreicht werden. Dazu gehören das Gesamtangebot und die Qualität der Bildungsprozesse. Gute Ergebnisse von ehemaligen Schülerinnen und Schülern der KST bei den Hochschulabschlüssen, welche im vergangenen Jahr publiziert wurden, sind dabei sehr hilfreich. Wichtig sind aber vor allem die Massnahmen, welche Schule und Kanton umsetzen. Die Strategischen Optionen sind weitgehend implementiert. Die bilinguale Maturität ist eingeführt, die Talentförderung und MINT-Förderung, speziell Angebotsförderung in Zusammenarbeit mit den Sekundarschulklassen laufen, der Fahrplan und die Fahrzeiten wurden optimiert, der Unterrichtsbeginn angepasst und auch der Austausch mit Sion ist in Fahrt. Das Kernziel – genügend grosse Zahl der Lernenden – ist aber nicht erreicht. Hierzu sind weitere Anstrengungen nötig.

Die Wirtschaftsmittelschule wurde ganz neu konzipiert und läuft jetzt an. Der Funke muss aber auch hier über die Kantonsgrenze springen, wenn tatsächlich genügend Lernende rekrutiert werden sollen.

Unverständnis löst das Festhalten seitens des Kantons an der PMS in Kreuzlingen aus. Die gymnasiale Maturitätsschule wie auch die Fachmittelschule im Kanton sind derart ausgebaut, dass sich ein Festhalten am Zugang zur PMS nicht mehr rechtfertigt. Bei zwei gleichwertigen Schulen kann man sich ohne Not auf die eine festlegen.

Nach dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“ will die Schule in einem nächsten Schritt die Marketingprozesse verstärken. Hier stösst sie allerdings rasch auf Finanzierungsschwierigkeiten. Die Stiftung kann aber einspringen, denn sie ist nicht durch Steuergelder finanziert.

Treffen im Freundeskreis

Am 27. Februar 2019 fand das Treffen im Freundeskreis statt. Dort gab die Schulleitung ein eindrückliches Zeugnis über die Situation der Schule und die Anstrengungen zur Überwindung der Schwierigkeiten ab. In der gemeinsamen Diskussion war die Solidarität mit der Schule deutlich spürbar. Stiftung und Freundeskreis bekräftigten erneut ihren Willen, sich für die Kantonsschule Trogen einzusetzen.

Spenden

Im Rechnungsjahr 2018 durften wir Fr. 4'200 an Spenden verbuchen. Die Stiftung bedankt sich bei den Spendern ganz herzlich für ihre Grosszügigkeit.

Stiftungsrat

Hubert Hagmann ist nach vielen Jahren Mitarbeit in der Fenkart-Stiftung und dann in der Stiftung Kantonsschule Trogen zurückgetreten. Der Rücktritt erfolgte gleichzeitig mit der Pensionierung. Der Stiftungsrat dankt Hubert für seine langjährige Arbeit und wünscht ihm alles Gute. Der Alltag soll geruhsamer werden, doch die Erlebnisstärke darf sich ruhig halten.

Der Stiftungsrat wählte neu Edgar Romer. Er wird sich hauptsächlich mit der Liegenschaftsverwaltung auseinandersetzen.

Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen:

Buchmann Ulla, Buchhaltung
Eugster Willi, Präsident
Kummer Marc, Rektor
Rhiner Matthias, Aktuar
Romer Edgar, Hausverwalter
Schläpfer Johannes, Rektor Stellvertreter
Vlajic Nina, Präsidentin KVT

Revisionsstelle

Alder Treuhand AG, 9410 Heiden

Dank

Für die inspirierende und sehr angenehme Zusammenarbeit im Stiftungsrat möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Der Wille, Gutes zu tun und Verantwortung zu übernehmen, ist ausgeprägt. Einen besonderen Dank richte ich auch an Barbara Widmer. Im Hintergrund und ganz ohne Aufsehen verrichtet sie ihre Arbeit im Umfeld der Liegenschaft Landsgemeindeplatz 10. Danke Barbara.

Trogen, 3. Juni 2019

Der Präsident des Stiftungsrates



Dr. Willi Eugster

